

Mehrheit der Hetzerather Bürger stimmt für IRT-Erweiterung

Expansion des Industrieparks von vielen erwünscht

Hetzerath. Soll der Industriepark Region Trier (IRT) Föhren um 40 Hektar und bis 500 Meter an die Ortsgrenze von Hetzerath erweitert werden? Hierüber haben die Bürger der Ortsgemeindeabgestimmt. Die Mehrheit ist dafür.

Im Vorfeld hatten die Pläne zur Erweiterung des IRT Föhren das Dorf gespalten.

Pro versus Kontra: Erweiterung IRT Föhren Richtung Hetzerath

Einige Hetzerather befürchten unter anderem einen steigenden Durchfahrtsverkehr von LKW und generell mehr Lärm sowie eine verminderte Lebensqualität.

Für das IRT spreche - so Ortsbürgermeister Werner Monzel - vor allem die Schaffung von rund 400 neuen Arbeitsplätzen und die Einnahmen von Steuern.

Käme es zur Erweiterung, fordere der Landesbetrieb Mobilität, die Landesstraße südlich zu verlegen, wo sie auf die Föhrener Straße münden würde. Diese neue Ortseinfahrt könne man verkehrsberuhigt gestalten, so der Ortsbürgermeister. Diese Argumente haben anscheinend viele Bürger überzeugt ...

Mehrheit der Bürger befürwortet die IRT-Erweiterung: 729 Menschen dafür, 477 dagegen

Das Ergebnis der Bürgerbefragung zum IRT Richtung Hetzerath wurde jetzt veröffentlicht. Von den stimmberechtigten 1.891 Personen haben 1.293 per Brief abgestimmt.

Das Ergebnis: 729 Ja-Stimmen, 477 Menschen entschieden sich dagegen.

87 Stimmen waren ungültig, demnach gab es insgesamt 1.206 gültige Stimmen.

Das entspricht 63,8 Prozent der Stimmberechtigten.

Mehr lesen auf: <https://www.wochenspiegellive.de/eifel/kreis-bernkastel-wittlich/wittlich-land/artikel/mehrheit-der-hetzerather-buerger-stimmt-fuer-irt-erweiterung-62332/>